Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert

Baden / Ständeversammlung

Karlsruhe, 1819 - 1933

2. Sitzung (28.11.1855)

urn:nbn:de:bsz:31-28868

Visual Library

II. öffentliche Sitzung der zweiten Kammer der Landstände.

Karlsruhe, den 28. November 1855.

In Gegenwart der Herren Regierungscommissäre: Staatsrath Frhr. v. Wechmar und Ministerialdirektor Weizel,

so wie

der Mitglieder der Kammer, mit Ausnahme der Abgeordneten: Artaria, Hübsch, Nestler, v. Runkel und Sallinger.

Unter dem Vorsitze des Alterspräsidenten Rettig.

Nach eröffneter Sitzung übergibt

Staatsrath Regenauer der Kammer einen Gesetzesentwurf, die Forterhebung der Steuern in den ersten Monaten des Steuerjahres 1856 betreffend, also lautend:

Einziger Artikel.

Die direkten und indirekten Steuern des Steuerjahres 1856, welche bis zum Monat März dieses Jahres einschließlich zum Einzuge kommen, sind nach dem seitherigen Umlagefuß und nach den bestehenden Gesetzen und Tarifen zu erheben, so weit nicht durch neue Gesetze Abänderungen verfügt werden.

Der Alterspräsident bemerkt, daß die Berathung über diesen Gesetzesentwurf erfolgen werde, sobald die definitiven Abtheilungen gebildet, und die Budgetcommission gewählt sein wird.

Der Alterspräsident zeigt sofort der Kammer an:

1. Eine Einladung der Centralstelle für die Landwirthschaft zu einer morgen Frühe um 10 Uhr in ihrem Lokale stattfindenden Besprechung über den Tabaksbau, mit einer Ausstellung von Tabaken.
2. Eine Einladung der Gesellschaft Eintracht, zum Besuche ihre Lokalitäten, und
3. eine Mittheilung der ersten Kammer, wornach Frhr. v. Stotzingen und Hofrath und Professor Dr. Schmitt zu Secretären der ersten Kammer erwählt sind.

Die Tagesordnung würde nun zunächst zur Bildung der definitiven Abtheilungen führen, auf eine Bemerkung des Alterspräsidenten wird dieser Gegenstand aber bis zur Ernennung des Präsidenten verschoben, und sofort zum zweiten Gegenstand, Wahl dreier Kandidaten für die Präsidentenstelle, übergegangen.

Bei der Anwesenheit von 53 Mitgliedern erhielten Stimmen:

der Abg.	Junghanns . . .	44,
„ „	Schaaff von Mosbach	32,
„ „	Rettig	31,

wovon dem Großherzoglichen Staatsministerium sogleich Anzeige gemacht wird.

Weitere Stimmen erhielten:

der Abg.	Prestinari . . .	27,
„ „	Bär von Karlsruhe .	6,
„ „	Burger	6,
„ „	Kirsner	4,
„ „	Blankenhorn . .	1,
„ „	Bissing	2,
„ „	Fieser	1,
„ „	Küßwieder . . .	1,
„ „	Muth	1.

Nachdem der Alterspräsident noch bemerkt hatte, daß er die nächste Sitzung ansagen lassen werde, sobald die Allerhöchste Bestätigung eines Präsidenten erfolgt sein würde, wird der Schluß der heutigen öffentlichen Sitzung ausgesprochen, und es wird sofort zur Erledigung eines häuslichen Gegenstandes zu einer geheimen übergegangen.

Zur Beurkundung:

Der Alterspräsident

Rettig.

Der provisorische Secretär:

Wagner.

Badische Landesbibliothek Karlsruhe
Baden-Württemberg